PenCentra 130

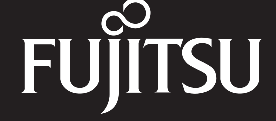
User's Guide

Manual d' Utilisation

Benutzerhandbuch

Manual del Usuario

Manuale Utente



Fujitsu Personal Systems, Inc. hat bei der Erstellung dieses Dokuments größte Sorgfalt verwendet, um genaue und vollständige Angaben zu gewährleisten. Aufgrund ständiger Weiterentwicklungen, die einer kontinuierlichen Leistungsverbesserung unserer Produkte dienen, können wir jedoch keine Garantie für die Richtigkeit des Inhalts in diesem Dokument übernehmen. Wir schließen die Haftung für Fehler, fehlende Angaben oder künftige Änderungen aus.

Konformitätserklärung

Anwendung der EU-Richtlinie(n) 89/336/EWG	
Normen, deren Einhaltung bescheinigt wird:	
Elektromechanische Emissionen	EN50081-1:1992
Prüfnorm(en)	EN55022 (Class B):1995
Störfestigkeit	EN50082-1:1992
Prüfnorm(en)	EN61000-4-2:1995, EN61000-4-3:1995, EN61000-4-4:1995
Produktsicherheitsnorm	EN60950:1992
Name des Herstellers	Fujitsu Personal Systems, Inc.
Adresse des Hersteller	5200 Patrick Henry Drive, Santa Clara, CA. 95054, USA
Name des Importeurs	Fujitsu Personal Systems, Inc
Adresse des Importeurs	c/o DHL Express Logistics Ctr Building 2 - Brussels National Airport B-1930 Zaventem, Belgien
Gerätetyp	Pen PC
Modellnummer	PenCentra 130: FMW5100FA01, FMW5101FB01, FMW5101FD01, FMW5101FF01, FMW5100SA01, FMW5101SB01, FMW5101SD01, FMW5101SF01
Herstellungsjahr	1999

Ich, der Unterzeichnete, erkläre hiermit, daß die oben angegebenen Geräte den obengenannten Richtlinien und Normen entsprechen.

Ort: Santa Clara, Kalifornien

Unterschrift:

Datum: 14.07.99

Name in Druckschrift: David Woo

Position: Agency Compliance Manager

Table of Contents

Bevor Sie beginnen

Willkommen

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf eines PenCentra 130 Handheld Personal Computer Pro (H/PC Pro) mit Microsoft® Windows® CE Betriebssystem. Dieser Pen-Computer im Unternehmensstandard hat ein stabiles und ergonomisches Design und verfügt über hohe Leistung bei geringem Gewicht. Der PenCentra 130 bietet Working Mobility™, indem er Ihnen die Macht von Informationen in die Hand legt.

Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch gibt eine Einführung in den PenCentra 130, das Microsoft Windows CE Betriebssystem und die installierten Anwendungen. Es enthält die folgenden Kapitel:

Kapitel 1: Vorstellung des PenCentra 130
Dieses Kapitel macht Sie mit den Funktionselementen des PenCentra 130 bekannt. Sie erhalten Beschreibungen zu den im Lieferumfang des Geräts enthaltenen Teilen und dem optionalen Zubehör, das speziell für den PenCentra 130 entwickelt wurde.

Kapitel 2: Arbeiten mit dem PenCentra 130
In diese Kapitel wird die schrittweise Einrichtung des Geräts beschrieben und Sie erhalten eine kurze Übersicht zu der auf dem Gerät installierten Software. Weiter hin finden Sie Anleitungen für verschiedene Prozeduren wie das Drucken und eine individuelle Anpassung Ihres PenCentra 130.

Kapitel 3: Pflege und Wartung des PenCentra 130
Der PenCentra 130 ist ein hochwertiges elektronisches Gerät und sollte entsprechend behandelt werden. Dieses Kapitel zeigt Ihnen, wie das Gerät richtig gepflegt und gewartet wird.

Kapitel 4: Fehlersuche beim PenCentra 130
In diesem Kapitel finden Sie Hinweise und Techniken zur Fehlersuche, wenn Sie beim Betrieb Ihres Pen Tablet auf ein Problem stoßen sollten.

Anhang A: Glossar
Das Glossar enthält eine Beschreibung der in diesem Handbuch verwendeten Begriffe von Microsoft und Fujitsu Personal Systems, Inc.

Anhang B: Hardwarespezifikationen
Dieser Anhang enthält genaue Informationen zu den Spezifikationen des PenCentra 130.

Wo finde ich die richtige Information

Dieses Handbuch beschreibt die Hardware Ihres PenCentra 130, gibt eine Übesicht über die mitgelieferten Programme und beschreibt, wie eine Kommunikationsverbindung zwischen Ihrem PenCentra 130, Ihrem Desktop-Computer und dem Internet aufgebaut wird. In der folgenden Tabelle sind die unterschiedlichen Quellen für Informationen aufgeführt, die Ihnen zur Unterstützung bei der Arbeit mit dem PenCentra 130 zur Verfügung stehen. Weitere Informationen finden Sie in der umfassenden Online-Hilfe zu jedem Programm.

Zur Information über...	Verwenden Sie diese Quelle...
PenCentra 130 H/PC Pro Hardware	Dieses Benutzerhandbuch
	Fujitsu Personal Systems Inc. Website: http://www.fpsi.fujitsu.com/
Windows CE Programme	Dieses Benutzerhandbuch
	Online-Hilfe Ihres Geräts. Wählen Sie **Start** und dann **Hilfe**.
CIC Programme	Dieses Benutzerhandbuch
	Online-Hilfe Ihres Geräts. Wählen Sie **Start** und dann **Hilfe**.
	Communication Intelligence Corp. Website: www.cic.com
bSQUARE Programme	Dieses Benutzerhandbuch
	Online-Hilfe Ihres Geräts. Wählen Sie **Start** und dann **Hilfe**.
	bSQUARE Website: www.bsquare.com
Abgleich und Austausch von Dateien mit einem Desktop-Computer (einschließlich Informationen zu Einrichtung von Verbindungen auf Reisen)	Dieses Benutzerhandbuch
	Online-Hilfe Ihres Geräts. Wählen Sie **Start** und dann **Hilfe**.
	Windows CE Services Online-Hilfe auf dem Desktop-Computer. Klicken Sie im Fenster Mobile Geräte auf **Hilfe** und dann auf **Windows CE Services Hilfethemen**.

Zur Information über...	Verwenden Sie diese Quelle...
Schaltflächen der Symbolleiste	Tippen oder klicken und halten Sie eine Schaltfläche der Symbolleiste, um ihre Bezeichnung zu sehen. Ziehen Sie den Stift vor dem Abheben von der Schaltfläche weg, um eine Aktivierung der Schaltfläche zu verhindern.
Informationen zur Fehlersuche bei Verbindungen	Die Fehlersuche Kommunikation auf Ihrem Desktop-Computer. Klicken Sie im Fenster Mobile Geräte auf **Help** und dann auf **Fehlersuche Kommunikation**.
Aktualisierungsinformationen zu Geräten auf Basis von Windows CE	Microsoft Windows CE Website: http://www.microsoft.com/windowsce/
Information zu dieser Version von Windows CE	Readme.doc Datei (im Ordner Windows CE Services auf Ihrem Desktop-Computer).

Kapitel 1

Vorstellung des PenCentra 130 H/PC Pro

Bei dem PenCentra 130 handelt es sich um einen Hochleistungscomputer mit Stiftbedienung für den Betrieb unter Microsoft Windows CE. Dieses Kapitel liefert einen Überblick über den PenCentra und seine Leistungsmerkmale.

Lieferumfang des PenCentra 130

Der Lieferumfang des Stylistic PenCentra 130 umfasst:

- Lithium-Ionen-Akku
- Netzadapter
- CD-ROM mit Microsoft Windows CE Services
- Bildschirmschutzfolien (Menge: 2)
- Stift für PenCentra 130
- Internes 56 Kbps* Fax/Modem (V.90): 53 Kbps Empfangen/33,6 Kbps Senden/14,4 Kbps Fax

* Das interne Modem steht nur in Nordamerika zur Verfügung. 56 Kbps ist die Nennrate; aufgrund von FCC-Beschränkungen ist die tatsächliche Übertragungsrate auf 53 Kbps begrenzt.

Verfügbare Optionen für den PenCentra 130

Folgende optionale Peripherie- und Zubehörgeräte sind für den PenCentra 130 erhältlich:

- Autoadapter (FMWCB2)
- Ersatzstift (FMW51PN1)
- Stiftband (FMW51PN1)
- Docking-Station (FMW51DS1)
- 16 MB RAM Erweiterungsmodul (FMW51EM16)
- 32 MB RAM Erweiterungsmodul (FMW51EM32)
- 8 MB Flash-ROM Erweiterungsmodul (FMW51FL8)
- Feldtasche (Harsh Environment Case) (FMWCC36)
- Ersatzakku (FMW51BP1)
- Externes Akkuladegerät (FMW51BC1)
- Trageschlaufe (FMWHS3)
- Bildschirmschutzfolien, 12-Pack (FMWSP6)
- Kompakter Tischständer (FMWDS4)
- Gürteltasche (FMWCC34)
- Feldtasche (Harsh Environment Case) (FMWCC37)
- Schutztasche (FMWCC33)
- Portfolio-Tasche (FMWCC35)
- Tastatur:
  - US (FMWKB3A)
  - UK (FMWKB3B)
  - Frankreich (FMWKB3F)
  - Deutschland (FMWKB3D)

Funktionselemente des PenCentra 130

Die Funktions- und Bedienelemente, die Sie zum Arbeiten mit dem PenCentra 130 benötigen, werden nachfolgend beschrieben und in den Abbildungen 1-1 und 1-2 dargestellt. Eine ausführliche Beschreibung dieser Funktions- und Bedienelemente folgt an späterer Stelle in diesem Handbuch.

Funktionselemente Vorderseite / linke Seite / Oberseite

- **Bildschirm**
  Der Bildschirm ist der Bereich, in dem Ihre Anwendungen und Daten angezeigt werden. Der Bildschirm ist außerdem der Bereich, in dem Sie mit dem Stift Daten eingeben können.

- **Statusanzeigen**
  Es gibt drei Statusanzeigen für Ereignismeldungen und Betriebszustand.

- **Stift/Stift-Schacht**
  Der Stift - oder *Stylus* - ist das Hauptzeigegerät für die Navigation und die Eingabe von Daten. Wird er nicht benutzt, sollte er im Stift-Schacht des PenCentra 130 oder im optional erhältlichen Tragekoffer aufbewahrt werden.

- **Aufnahmetaste**
  Die Aufnahmetaste dient zum Starten von Sound-Aufzeichnungen auf das Gerät über das Mikrofon.

- **Mikrofon**
  Mit Hilfe des Mikrofons können Sie Sound-Dateien wie z.B. Sprach-Memos aufzeichnen.

- **Hotpads**
  Hotpads ermöglichen das Ändern von Einstellungen für Display, Sound und Maustasten-Emulation. Zur individuellen Anpassung stehen außerdem drei programmierbare Hotpads zur Verfügung.

- **IrDA-Schnittstelle**
  Eine Infrarot-Schnittstelle zur Kommunikation mit Geräten, die dem IrDA-Standard Revision 1.1 entsprechen.

- **Suspend/Resume-Taste**
  Hiermit können Sie den Betriebszustand des Geräts in den Schlafmodus (Suspend) versetzen und den Normalbetrieb wieder aufnehmen (Resume), um Akkuenergie zu sparen und die Akkulebensdauer zu verlängern.

- **Modem-Buchse** *
  Ermöglicht den Anschluss eines Standard-Telefonsteckers an das interne 56 Kbps Modem des PenCentra.

* Das interne Modem steht nur in Nordamerika zur Verfügung.

- **Reset-Taste**
  Mit der Reset-Taste wird der PenCentra 130 neu gestartet.
- **PC-Karten-Klappen**
  Diese Klappen ermöglichen den Zugriff auf die in die PC-Kartensteckplätze eingesetzten PC-Karten.
- **Befestigungspunkt für Kensington™-Schloss**
  Am Verriegelungs-Befestigungspunkt kann ein optionales Kensington-Schloss befestigt werden.
- **Benachrichtigungs-Taste**
  Die Benachrichtigungs-Taste dient zur Bestätigung einer Systemmeldung wie zum Beispiel einer Erinnerung an einen Sitzungstermin.

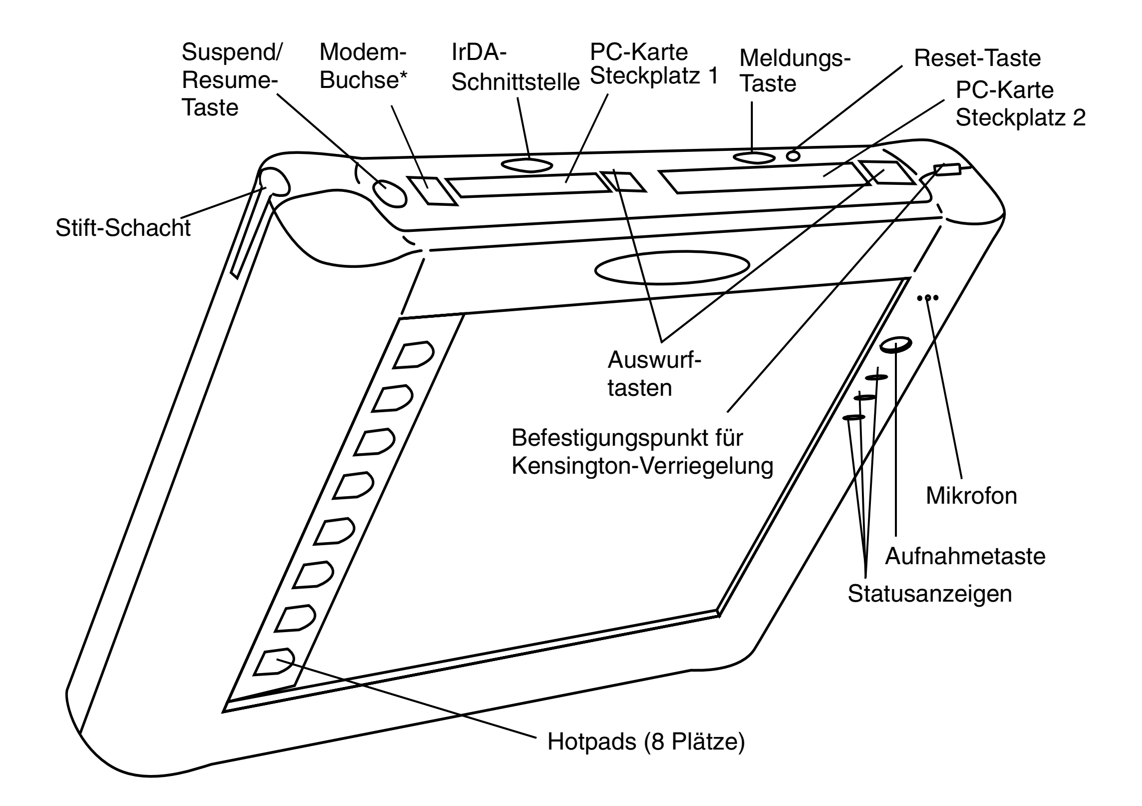


Abbildung 1-1 PenCentra Ansicht Vorderseite / linke Seite / Oberseite

* Das interne Modem steht nur in Nordamerika zur Verfügung.

Funktionselemente Rückseite / rechte Seite / Unterseite:

- **Herausnehmbarer Akku**
  Der Akku kann herausgenommen und ausgetauscht und in einem optionalen externen Ladegerät aufgeladen werden.

- **Akku-Verriegelung**
  Sichert den herausnehmbaren Akku.

- **Befestigungspunkt für Stiftband**
  Der Befestigungspunkt für das Stiftband dient zur Befestigung einer optionalen Stiftbandes.

- **Befestigungspunkte für Tragschlaufe**
  Diese dienen zur Befestigung einer optionalen Trageschlaufe.

- **Lautsprecher**
  Der eingebaute Lautsprecher ermöglicht die Wiedergabe von Audiodateien ohne den Einsatz einer externen Hardware.

- **Speicher-Zugangsklappe**
  Ermöglicht den Zugang zu den RAM-, ROM- und Flash-Speichermodulen im PenCentra.

- **Mikrofon-Buchse**
  Ermöglicht den Anschluss eines externen Mikrofons

- **Kopfhörer-Buchse**
  Ermöglicht den Anschluss eines Kopfhörers an den PenCentra 130.

- **Serielle Schnittstelle**
  Dieser Anschluss ist für das Verbindungskabel zwischen dem PenCentra 130 und einem Desktop-Computer vorgesehen. Er kann auch als serielle Standardschnittstelle verwendet werden.

- **USB-Anschluss**
  Ermöglicht den Anschluss von USB-kompatiblen Geräten (Universal Serial Bus) an den PenCentra 130. Beachten Sie, dass nur USB-Geräte mit Windows CE 2.11-kompatiblen Treibern angeschlossen werden können.

- **DC-Stromversorgung**
  Dient zum Anschluss des Netzadapters oder eines optionalen Autoadapters.

- **PS/2-Tastatur-/Mausanschluss**
  An den PS/2-Anschluss können Sie eine PS/2-Tastatur oder -Maus anschließen. Dieser Anschluss unterstützt nur Tastaturen und Mäuse für 5V.

- **Verschleißarme Docking-Kontakte**
  Diese Kontakte ermöglichen den Betrieb des PenCentra in einer optionalen Docking-Station.

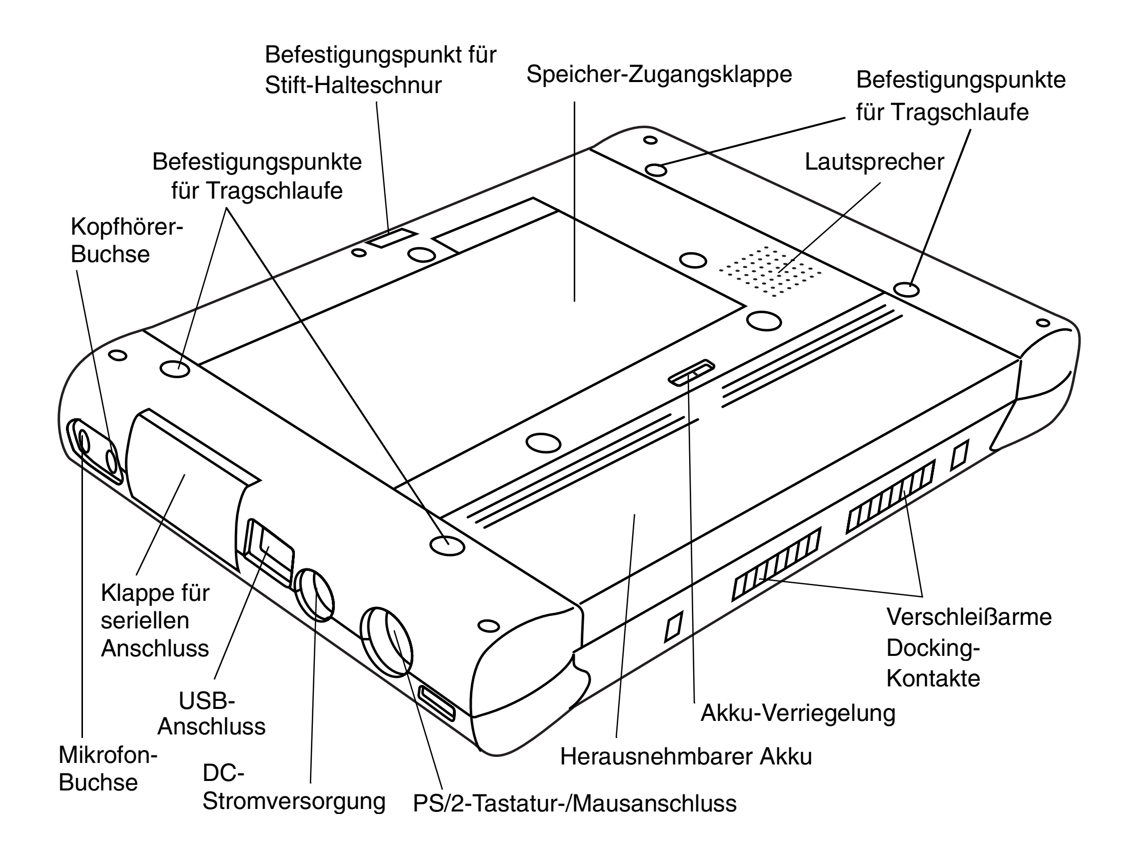


Abbildung 1-2 PenCentra Ansicht Rückseite / rechte Seite / Unterseite

Statusanzeigen

Auf der Vorderseite des Geräts befinden sich rechts neben dem Bildschirm drei Statusanzeigen. Diese Anzeigen geben Informationen über den Status des Geräts:

Tabelle 1-1 Bedeutung der Statusanzeigen

Bildschirmsymbol	Name	LED Status (Bedeutung)	Beschreibung
	Benachrichtigungs-anzeige	Orange (Meldung eines Ereignisses)	Die Benachrichtigungsanzeige leuchtet auf, wenn das System ein vorherbestimmtes Ereignis erkennt (wie zum Beispiel eine Erinnerung an einen Sitzungstermin). Die Benachrichtigungsanzeige wird durch Drücken der Benachrichtigungsanzeigetaste auf der Oberseite des Geräts zurückgesetzt.
	DC-Stromversorgung	Aus (Kein Akku, keine DC-Stromversorgung) Orange (Ladevorgang) Grün (Ladevorgang beendet) Gelb (Temperaturalarm)	Wenn diese Anzeige leuchtet, läuft das Gerät über die externe DC-Stromversorgung.

Tabelle 1-1 Bedeutung der Statusanzeigen (Fortsetzung)

Bildschi rmsymb ol	Name	LED Status (Bedeutung)	Beschreibung
	Akku	Aus (Akkuladung zwischen 20% und 100%) Orange, blinkend (alle 2 - 4 Sekunden) (Zwischen 5% und 20%) Orange, nicht blinkend (Zwischen 0% und 5%)	Diese LED zeigt den Ladezustand des Akkus an.

Stecker und Schnittstellenanschlüsse

Die Anschlüsse und Peripherie-Schnittstellen des PenCentra 130 dienen zum Anschluss einer Vielzahl unterschiedlicher Geräte. Die Abbildungen 1-1 und 1-2 zeigen die Positionen der Anschlüsse und Schnittstellen des PenCentra 130, so wie in Tabelle 1-2 beschrieben.

Tabelle 1-2 Peripherie-Anschlüsse

Stecker/ Anschluss	Symbol am PenCentra 130	Beschreibung
Mikrofon-Buchse		Zum Anschluss eines externen Mikrofons. Das interne Mikrofon wird deaktiviert, wenn ein externes Mikrofon eingesteckt wird.
Aufnahmetaste		Startet die Aufzeichnung von Audio-Dateien (wie z.B. Sprach-Memos) auf den PenCentra.
Benachrichtigung-staste		Die Benachrichtigungstaste dient zum Ausschalten der Benachrichtigungsanzeige und zum Aufrufen der Mitteilung, die diese Meldung erzeugt hat.

Tabelle 1-2 Peripherie-Anschlüsse (Fortsetzung)

Stecker/ Anschluss	Symbol am PenCentra 130	Beschreibung
Kensington-Schloss		Der Sicherheits-Steckplatz Kensington™ Microsaver dient zum Sichern des PenCentra mit Kensington-kompatiblen Verriegelungsvorrichtungen.
PC-Karten	1 2	Es können eine oder zwei PCMCIA-Karten des Typs II eingesteckt werden. Wird nur eine Karte installiert, kann ein beliebiger Steckplatz gewählt werden.
IrDA-Schnittstelle		Mit Hilfe des im PenCentra integrierten Infrarot-Senders-Empfängers können Sie mit anderen Geräten kommunizieren, die dem IrDA-Standard Revision 1.0 oder 1.1 entsprechen. Die Reichweite für eine Infrarot-Kommunikation beträgt ca. 1 Meter in einem Winkel von 15 Grad zur Mitte. Zwischen der IrDA-Schnittstelle am PenCentra und dem IrDA-Sender-Empfänger an dem anderen Gerät muss direkter Sichtkontakt bestehen.
Modem-Buchse		Zum Anschluss einer Telefonleitung mit Standard-RJ-11-Telefonstecker an das interne Modem. Das Modem steht nur bei den Modellen für Nordamerika des PenCentra 130 zur Verfügung.
Suspend/ Resume-Taste		Hiermit können Sie den Betriebszustand des Geräts in den Schlafmodus (Suspend) versetzen und den Normalbetrieb wieder aufnehmen (Resume).
Verschleißarme Kontakte		Diese werden verwendet, wenn der PenCentra in eine zugelassene optionale Dockking-Station eingesetzt wird. Die Kontakte ermöglichen einen Gerätezugriff auf PS/2-Tastatur, USB-Host, RS-232C seriellen Eingang und DC-Stromversorgung.
PS/2-Anschluss		Dient zum Anschluss einer 5-Volt PS/2-Tastatur, -Maus oder eines Barcode-Lesers. Beachten Sie, dass der Suspend-Modus eingeleitet werden muss, bevor ein Gerät an diesen Anschluss angeschlossen wird.

Tabelle 1-2 Peripherie-Anschlüsse (Fortsetzung)

Stecker/ Anschluss	Symbol am PenCentra 130	Beschreibung
DC-Stromversorgung		Zum Anschluss einer externen Stromquelle, beispielsweise des Netzadapters oder des optionalen Autoadapters.
USB-Schnittstelle		Zum Anschluss von USB-kompatiblen Geräten
Kopfhörer-Buchse		Zum Anschluss eines Mono-Kopfhörers oder externer Lautsprecher mit Verstärker. Der interne Lautsprecher wird deaktiviert, wenn ein externer Kopfhörer eingesteckt wird.
Serielle Schnittstelle	IOIOI	Zum Anschluss eines externen Geräts mit einer seriellen Schnittstelle. Wird hauptsächlich für den Anschluss des Verbindungskabels zwischen PenCentra 130 und einem Desktop-Computer verwendet. (Beachten Sie, dass dieses Symbol auf der Innenseite der Klappe für den seriellen Anschluss erscheint). Pin 9 der seriellen Schnittstelle liefert 5 Volt, maximal 500 mA.
Akku-Verriegelung		Diese mit einer Feder versehene Verriegelung mit Schalter sichert den herausnehmbaren Akku an seinem Platz.
Lautsprecher		Dient zum Anhören von Audio-Dateien.

Software für PenCentra 130

Der PenCentra 130 verfügt über eine Anzahl Microsoft Windows CE Anwendungen und Anwendungen von anderen Anbietern. Nachfolgend fnden Sie eine kurze Beschreibung dieser Anwendungen. Genaue Informationen zu diesen Programmen finden Sie in Kapitel 5 dieses Handbuchs.

Windows CE Anwendungen

Der PenCentra 130 ist Microsoft Windows CE /PC Pro-kompatibles Gerät. Windows CE besteht aus drei Hauptelementen: dem Windows CE Betriebssystem, dem Windows CE Pocket Office und den Microsoft Windows CE Services.

1. **Windows CE Betriebssystem.** Das auf Ihrem PenCentra 130 installierte Betriebssystem.

2. **Microsoft Windows CE Pocket Office**, bestehend aus:

    - **Microsoft Pocket Access**
      Ansehen von ODBC-Datenbanken und Erstellen von Access-Informationen.

    - **Microsoft Pocket Excel**
      Erstellen und Ansehen von Excel-Dokumenten.

    - **Microsoft Pocket PowerPoint**
      Zur Präsentation von PowerPoint-Präsentationen.

    - **Microsoft Pocket Word**
      Zum Erstellen und Ansehen von Word-Dokumenten.

    - **Microsoft Pocket Outlook**
      Pocket Outlook besteht aus Anwendungen für Kalender, Kontakte, Aufgaben and Posteingang. Dieses Programm unterstützt Sie bei der Verwaltung Ihrer täglichen Informationen einschließlich Termine, E-mail und persönliche Daten.

    - **Microsoft Pocket Internet Explorer**
      Ermöglicht die Verbindung zu anderen Computern oder zum Internet.

    - **Microsoft InkWriter**
      Dient zum Erstellen von handschriftlichen oder gedruckten Notizen und Zeichnungen.

    - **ActiveSync**
      Startet die Synchronisation mit Ihrem Desktop-Computer über Ihren PenCentra 130.

    - **Microsoft Voice Recorder**
      Zur Aufzeichnung von Sprache.

    - **PC Direktverbindung**
      Startet eine Verbindung zu Ihrem Desktop-Computer.

    - **Terminal**
      Ermöglicht das Ansehen und Downloaden von Dateien eines Bulletin Boards und das Senden und Empfangen von E-mail.

- **Weltuhr**
  Zur Einstellung von Datum, Uhrzeit und Weckzeit für Ihre Heimatstadt und die Stadt, in der Sie sich gerade aufhalten.

- **Rechner**
  Zur Durchführung von Berechnungen

3. **Microsoft Windows CE Services** ist auf einer CD-ROM beigefügt und kann auf Ihrem Desktop-Computer installiert werden. Windows CE Services ermöglicht die Synchronisation von Daten zwischen dem PenCentra 130 und Ihrem Desktop.

Anwendungen des Productivity Package

Zusammen mit den Microsoft Windows CE Anwendungen liefert FPSI eine Anzahl von weiteren Programmen, die die Bedienung und den Einsatz des PenCentra 130 verbessern. Sie sind unter dem Sammelbegriff ”Productivity Package” zusammengefasst.

- **CIC QuickNotes**
  QuickNotes ermöglicht die Aufzeichnung von Notizen auf Ihrem PenCentra. QuickNotes verleiht Ihren Notizen automatisch einen Zeitstempel, komprimiert sie und speichert sie für spätere Verwendung.

- **CIC Speller**
  CIC Speller ist ein Hilfsprogramm, das die Rechtschreibung überprüft, unbekannte Wörter herausfindet, Dokumenten-Statistiken anfertigt und die Funktion Suchen und Ersetzen durchführt.

- **CIC Jot**
  Jot ist eine Zeichenerkennung für den PenCentra 130, die jedes Zeichen sofort nach seiner Eingabe erkennt. Jot erkennt zwei unterschiedliche Zeichensätze: Den vollen Zeichensatz und den Stamm-Zeichensatz.

- **CIC Handwriter**
  Handwriter ist eine kontextsensitive Worterkennung. Handwriter erlaubt das Schreiben von ganzen Wörtern oder Sätzen vor der Erkennung.

- **CIC On-Screen Keyboard**
  Die Bildschirm-Tastatur ermöglicht die Eingabe von Daten über eine ”virtuelle Tastatur” auf dem Bildschirm.

- **CIC InkTools**
  InkTools ermöglicht die Erfassung und Überprüfung von Unterschriften.

- **bSQUARE bFAX**
  Das Hilfsprogramm bFAX ermöglicht das Senden von Faxen mit Ihrem PenCentra 130.

- **bSQUARE bFIND**

Das Hilfsprogramm bFIND ermöglicht ein schnelles und leichtes Auffinden von Informationen auf Ihrem PenCentra 130.

Kapitel 2

Arbeiten mit dem PenCentra 130

Dieses Kapitel beschreibt die grundlegenden Konzepte, den Betrieb, die Anwendung und die Funktionen des. PenCentra 130. Lesen Sie sich diese Informationen zuerst aufmerksam durch, bevor Sie beginnen, mit dem Gerät zu arbeiten.

Vor der Einrichtung des PenCentra 130

Bevor Sie Ihren PenCentra 130 einrichten, müssen zwei sehr wichtige Schritte durchgeführt werde:

- Der Bildschirm kann durch unsachgemäße Verwendung beschädigt werden. Bringen Sie deshalb **unbedingt eine der beigefügten Bildschirmschutzfolien an dem Gerät an**. Eine Anleitung zum Anbringen der Bildschirmschutzfolie finden Sie im zugehörigen Datenblatt.
- **Das Gerät sollte 48 Stunden geladen werden**, bevor es zum ersten Mal eingesetzt wird. Durch diesen Zeitraum von 48-Stunden wird sichergestellt, dass der Hauptakku und die Pufferbatterie vollständig geladen sind.

Einrichtung des PenCentra 130

Ein- und Ausschalten des Geräts (suspending/resuming)

Mit der Suspend/Resume-Taste wird der Betrieb des PenCentra 130 ein- und ausgeschaltet. Durch das Einleiten des Suspend Modus über diese Taste wird das Gerät nicht heruntergefahren, es wird nur so lange in einen ”Ruhemodus” gesetzt, bis Sie es wieder benutzen.

Wenn Sie den Betrieb wieder aufnehmen, drücken Sie die Suspend/Resume-Taste auf der Oberseite des Geräts (siehe Abbildung 2-1). Wenn Sie diese Taste drücken, ”wacht das Gerät sofort auf” und nimmt den Betrieb an dem Punkt wieder auf, an dem Sie ihn unterbrochen haben.

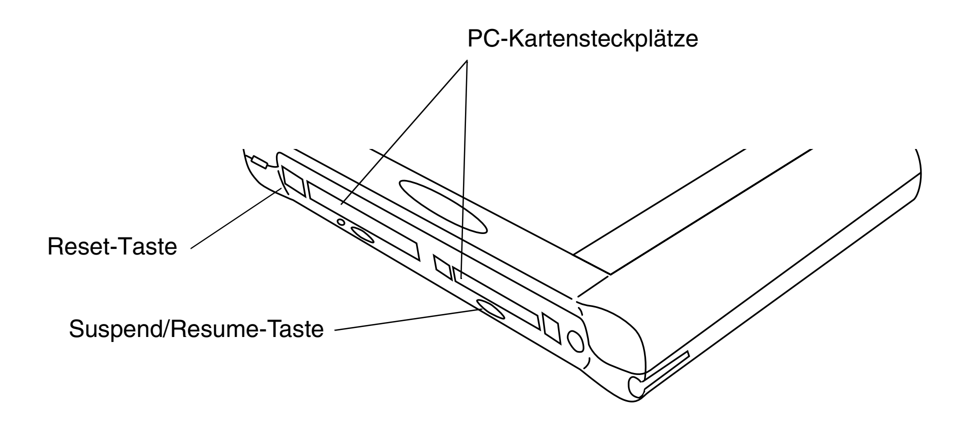


Abbildung 2-1 Lage der Suspend/Resume-Taste

Wenn Sie die Arbeit mit dem PenCentra beendet haben oder wenn Sie ihn für längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie den Suspend Modus einleiten, um Akkuenergie zu sparen. Der Suspend Modus kann auf zwei Arten eingeleitet werden:

Anmerkung: *Wir empfehlen Ihnen, bevor Sie den Suspend Modus einleiten,* **immer** *zuerst die aktiven Daten zu speichern. Dadurch wird sichergestellt, dass auch bei einer Unterbrechung der Stromversorgung keine Daten verloren gehen.*

- Speichern Sie Ihre Arbeit und drücken Sie dann die Suspend/Resume-Taste. Das System wird sofort in den Suspend Modus gesetzt. Die Wiederaufnahme des Betriebs erfolgt an dem Punkt, an dem Sie ihn unterbrochen haben, oder
- Speichern Sie Ihre Arbeit und klicken Sie auf das Symbol Start auf Ihrem Desktop. Klicken Sie im Menü Start auf Suspend. Das System wird sofort in den Suspend Modus gesetzt. Die Wiederaufnahme des Betriebs erfolgt an dem Punkt, an dem Sie ihn unterbrochen haben.

Reset des Geräts

Anmerkung:
- *Wird die Reset-Taste gedrückt, während sich auf dem Bildschirm noch aktive Daten befinden, führt dies zum Verlust dieser Daten.*
- *Es ist nicht erforderlich, die Reset-Taste mit großem Druck zu betätigen. Ein zu großer Druck kann zu einer Beschädigung des Geräts führen.*

Wenn sich das System ”aufgehängt” hat und nicht mehr auf Eingaben mit dem Stift oder auf Tastenbetätigungen reagiert, kann es über die Reset-Taste zurückgesetzt werden. Drücken Sie

dazu mit der Spitze des PenCentra Stiftes leicht auf die Reset-Taste (siehe Abbildung 2-1). Nach dem Drücken der Reset-Taste führt das Gerät einen Neustart durch (Boot-Vorgang).

Arbeiten mit dem Stift

Der Stift des PenCentra dient zur Erzeugung und Erfassung von elektronischer ”Tinte”, zur Auswahl von Optionen und zur Navigation durch Programme auf dem Pen Tablet. Der Stift kann wie eine 2-Tasten-Maus verwendet werden, wenn er zusammen mit dem Hotpad für die rechte Maustaste eingesetzt wird. Wenn Sie mit einem Programm arbeiten, das eine Handschrifterkennung unterstützt, können Sie mit dem Stift direkt auf dem Bildschirm schreiben.

Vorsicht

- Stellen Sie vor der Benutzung des Stiftes sicher, dass auf dem Bildschirm des Pen Tablet eine Bildschirmschutzfolie angebracht wurde. Für verkratzte Bildschirme, bei denen keine Bildschirmschutzfolie angebracht wurde, werden keine Garantieleistungen gewährt.
- Verwenden Sie für das Pen Tablet keinen Kugelschreiber und keine scharfen Gegenstände. Die Bildschirmoberfläche könnte ansonsten beschädigt oder verkratzt werden.

Zum Umschalten der Funktionsweise des Stiftes zwischen Schreibstift und Maus, klicken Sie auf das kleine Stift-Symbol in der Task-Leiste unten rechts auf dem Bildschirm.

Nachfolgend finden Sie einige Hinweise zur Verwendung des Stiftes wie eine 2-Tasten-Maus bei einem Desktop-Computer:

- **Zum Auswählen eines Objekts** tippen Sie mit der Stiftspitze einmal auf das Objekt. Dies funktioniert wie das Anklicken mit der linken Maustaste.
- **Zum ”Doppelklicken” auf ein Objekt** tippen Sie zweimal kurz hintereinander auf das Objekt.
- **Zum ”Rechts-Klicken”,** tippen Sie einmal mit der Spitze des Stiftes auf das Hotpad für die rechte Maustaste und dann auf das gewünschte Objekt. (Die Hotpads werden im Abschnitt ”Verwenden der Hotpads” in diesem Kapitel beschrieben). Die Funktion rechte Maustaste ist nur für ein einziges Antippen gültig.
- **Zum Verschieben oder Ziehen eines Objekts auf dem Bildschirm** setzen Sie die Stiftspitze direkt auf das Objekt, halten Sie sie gegen das Display gedrückt und verschieben Sie den Stift an die gewünschte Stelle.

Kalibrieren des Stiftes

Der Stift muss kalibriert werden, um den Offset zwischen dem Punkt, an dem der Stift den Bildschirm tatsächlich berührt, und dem Punkt, bei dem das System ”glaubt”, dass der Stift den Bildschirm berührt, einzustellen. Dies ist erforderlich, damit die Cursorposition auf dem Bildschirm der Stiftposition entspricht. Falls die Funktion, die Sie aufrufen möchten, nicht unter der Stiftspitze erscheint, wenn Sie mit dem Stift arbeiten, müssen Sie den Stift kalibrieren.

In folgenden Fällen kann eine Kalibrierung des Stiftes erforderlich werden:

- Der Stift wird zum ersten Mal benutzt.
- Der vorherige Benutzer des PenCentra 130 Pen Tablet hat mit der anderen Hand oder einem anderen Stiftwinkel geschrieben.
- Das Gerät war einige Zeit lang ohne Nachkalibrierung des Stiftes in Betrieb.

So kalibrieren Sie den Stift

1. Öffnen Sie im Menü Start die Systemsteuerung und doppeltippen Sie auf das Symbol Stift. Wählen Sie die Registerkarte Kalibrierung und klicken Sie dann auf Neu kalibrieren.

2. Positionieren Sie das PenCentra 130 Pen Tablet genauso wie bei normaler Anwendung. Achten Sie darauf, dass Sie den Stift im üblichen Schreibwinkel halten. Berühren Sie den Bildschirm nur mit der Stiftspitze. Ein versehentliches Berühren des Bildschirms mit dem Finger oder der Hand während des Kalibriervorgangs kann zu einer fehlerhaften Kalibrierung führen.

3. Führen Sie die Kalibrierung gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm aus. Das Dienstprogramm Kalibrierung zeigt nacheinander in der Mitte und in jeder Ecke des Bildschirms ein Fadenkreuz an. Halten Sie den Stift wie üblich bei der Benutzung des Geräts und tippen Sie möglichst genau in die Mitte des jeweils angezeigten Fadenkreuzes.

   Nachdem Sie das letzte der vier Fadenkreuze angetippt haben, wird ein Dialogfeld angezeigt. Tippen Sie innerhalb von 30 Sekunden auf den Bildschirm, wenn Sie die neuen Kalibrierungseinstellungen speichern möchten. Wenn Sie nicht innerhalb von 30 Sekunden auf den Bildschirm tippen, werden die standardmäßigen Kalibrierungseinstellungen verwendet.

4. Wählen Sie einen der folgenden Schritte, sobald die Registerkarte zur Stiftkalibrierung wieder angezeigt wird.

- Wenn Sie der Meinung sind, dass Sie korrekt auf die Fadenkreuze getippt haben, tippen Sie auf OK. Die in Schritt 3 ausgeführten Eingaben werden jetzt zur Kalibrierung des Bildschirms verwendet.
- Wenn Sie die neue Kalibrierung nicht verwenden wollen, tippen Sie auf Abbrechen (X).
- Wenn Sie eine neue Kalibrierung durchführen möchten, tippen Sie auf Neu kalibrieren. Es erscheinen dann wieder die Anweisungen zur Kalibrierung.

Wenn Sie den oben beschriebenen Vorgang erfolgreich abgeschlossen haben, ist der Stift kalibriert, und Sie können das Gerät wie üblich verwenden.

Ersetzen des Stiftes

Während des Gebrauchs kann sich die Stiftspitze abnutzen oder es können sich dort Staub oder Schmutzpartikel ansammeln, die den Bildschirm verkratzen können. Eine beschädigte oder verzogene Spitze lässt sich möglicherweise nicht mehr richtig über den Bildschirm führen und kann unvorhersehbare Probleme verursachen. Sollte dies der Fall sein, wechseln Sie den Stift aus.

Einsetzen/Herausnehmen von PC-Karten

Der PenCentra 130 verfügt über zwei Steckplätze für PC-Karten. Wenn Sie auf das Display schauen, befindet sich Steckplatz 1 auf der linken Seite und Steckplatz 2 auf der rechten Seite (siehe Abbildung 2-2). Drehen Sie die PC-Karte zum Einbau so, dass die Aufschrift in Richtung des Bildschirms zeigt, und stecken Sie sie in den gewünschten Steckplatz. Die Klappe zur Abdeckung des Steckplatzes klappt beim Einsetzen der Karte in das Gerät. Stellen Sie sicher, dass die Karte richtig eingesetzt ist, indem Sie sie fest so weit wie möglich eindrücken. Ist die Karte richtig eingesetzt, tritt die Auswurf-Taste etwas hervor und ist dann bündig mit der Geräteoberfläche.

Stellen Sie vor dem Herausnehmen einer PC-Karte sicher, dass diese nicht in Betrieb ist. Drücken Sie mit der Rückseite des PenCentra Stiftes auf die Auswurf-Taste der Karte, die Sie herausnehmen möchten. Beim Drücken der Taste wird die PC-Karte aus dem Steckplatz

ausgeworfen. Nehmen Sie die Karte vorsichtig aus dem Steckplatz heraus.

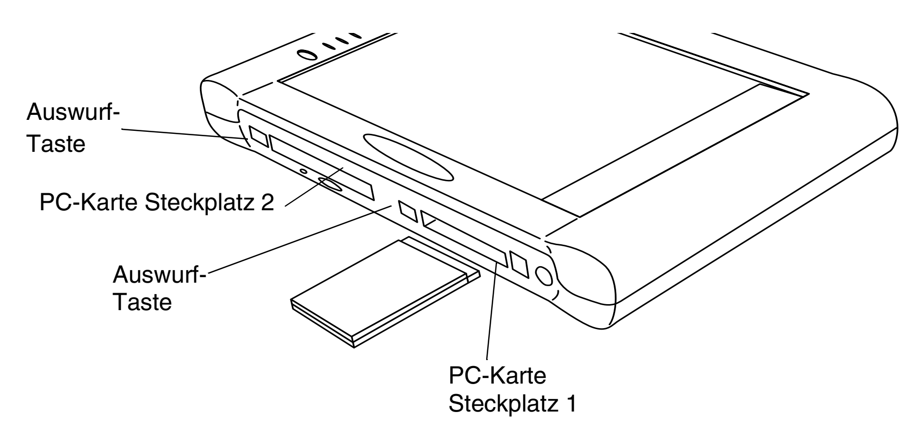


Abbildung 2-2 Einsetzen/Herausnehmen von PC-Karten

Stromversorgung des PenCentra 130

Der PenCentra 130 kann entweder über den aufladbaren Akku oder den Netzadapter mit Strom versorgt werden.

Entnehmen und Einsetzen des Akkus

Gehen Sie zum Entnehmen des Akkus aus dem PenCentra 130 folgendermaßen vor:

1. Speichern Sie alle aktiven Daten und leiten Sie den Suspend Modus ein.
2. Drehen Sie das Gerät um, so dass der Pfeil auf dem Fach für den Akku zu Ihnen zeigt (siehe Abbildung 2-3).

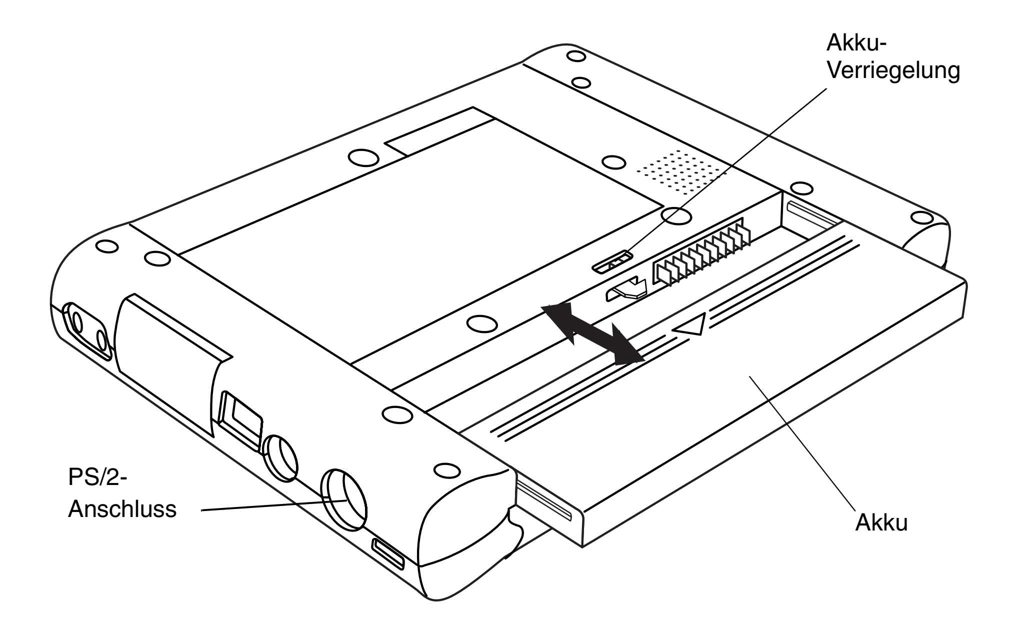


Abbildung 2-3 Entnehmen/Einsetzen des Akkus

3. Schieben Sie die mit einer Feder versehene Akku-Verriegelung mit dem Stift nach links.

4. Ziehen Sie den Akku bei nach links geschobener Akku-Verriegelung aus dem Akku-Schacht, indem Sie ihn zu sich hin ziehen. Geben Sie die Akku-Verriegelung frei, wenn sie den Akku nicht mehr am Herausgleiten hindert.

5. Wiederaufnehmen des Betriebs

Zum Einsetzen eines neuen oder aufgeladenen Akkus schieben Sie diesen einfach in das Akku-Fach und drücken Sie ihn hinein, bis die Verriegelung einrastet.

Laden des Akkus

Es gibt zwei Möglichkeiten den Akku zu laden: wenn er in das Gerät eingebaut ist oder mit einem optionalen Akku-Ladegerät (FPSI BestellnummerFMW51BC1). Hinweise zur Benutzung des optionalen externen Akku-Ladegeräts finden Sie in der zugehörigen Dokumentation.

Anmerkung: *Ein eingebauter Akku kann bei laufendem Gerät oder Suspend Modus geladen werden. Ist das Gerät in Betrieb, hängt die für die Aufladung des Akkus erforderliche Zeit von der Anzahl und der Art der verwendeten Anwendungen ab.*

Wenn Sie den im Gerät eingebauten Akku laden möchten, stecken Sie das Kabel des Netzadapters in die DC-Eingangsbuchse auf der rechten Seite des Geräts. Stecken Sie das Netzkabel des Adapters in eine Steckdose. Ist eine Gleichstromversorgung an das Gerät angeschlossen, leuchtet die LED DC-Stromversorgung auf der Vorderseite des Geräts auf (weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt ”Statusanzeigen” in Kapitel 1).

Energie Sparen / Power-Management optimieren

Die Betriebsdauer Ihres Akkus lässt sich verlängern, wenn Sie sparsam mit der Akkuenergie umgehen. Bei voll geladenem Akku läuft das Gerät unter normalem Einsatz ungefähr 8 Stunden. Je nach den von Ihnen verwendeten Anwendungen können die Zeiten abweichen. Hier einige Empfehlungen, wie Sie Akkuenergie sparen können:

Anmerkung: *Einige Einstellungen zur Energieoptimierung wurden von Ihrem Händler bei der individuellen Anpassung des Pen Tablet eventuell ausgeschaltet.*

- Öffnen Sie die Stromversorgung in der Systemsteuerung. Klicken Sie auf die Registerkarte Abschalten und stellen Sie die Länge der Wartezeit ein, nach der das Gerät automatisch den Suspend Modus einleiten soll. Je kürzer Sie diesen Zeitraum wählen, desto länger bleibt der Akku geladen.

- Schließen Sie nach Möglichkeit eine externe Stromquelle, beispielsweise den Netzadapter, an das Gerät an.

- Reduzieren Sie die Hintergrundbeleuchtung mit dem Hotpad Hintergrundbeleuchtung (Die Hotpads werden im Abschnitt "Verwenden der Hotpads” in diesem Kapitel beschrieben).

- Wenn Sie wissen, dass Sie das Gerät für eine längere Zeit nicht benutzen werden, leiten sie den Suspend Modus durch Drücken der Taste Suspend/Resume manuell ein.

Verwendung einer Tastatur für den PenCentra 130

Obwohl Sie mit dem Stift, der Bildschirm-Tastatur und Anwendungen zur Handschrifterkennung alle Arten von Daten in Ihren PenCentra 130 eingeben können, können sich jedoch Gelegenheiten ergeben, in denen Sie die Verwendung einer optionalen PenCentra 130 Tastatur vorziehen.

Anschließen einer Tastatur

1. Leiten Sie durch Drücken der Suspend/Resume-Taste oder durch Klicken auf Start/ Suspend den Suspend Modus ein, bevor Sie eine Tastatur an den PenCentra 130 anschließen.

2. Stecken Sie den Tastatur-Stecker in die PS/2-Buchse auf der rechten Seite des Pen Tablet (in Abbildung 2-3 ist die Lage der Buchsen angegeben).

3. Wiederaufnehmen des Betriebs

Verwenden der Tastatur-Funktionstasten

Ist eine PenCentra 130 Tastatur an das Pen Tablet angeschlossen, können Sie die Funktionstasten bei den meisten bekannten Windows CE Anwendungen als Tastenkombinationen verwenden. In der folgenden Tabelle sind die Funktionstasten und die beim Betätigen der Tasten aufgerufenen Anwendungen aufgeführt.

Tabelle 2-1 Tastenkombinationen Standardanwendungen

Funktionstaste	Anwendungsaufruf
F1	Posteingang
F2	Microsoft Internet Explorer
F3	Kalender
F4	Kontakte
F5	Aufgaben
F6	Microsoft Pocket Word
F7	Microsoft Pocket Excel
F8	Microsoft Pocket PowerPoint
F9	Microsoft Pocket Access
F10	Rechner
F11	Weltuhr
F12	Schnittstellenverbindung

Verwenden der Hotpads

Die Hotpads des PenCentra 130 befinden sich vertikal auf der linken Seite des Bildschirms. In der folgenden Tabelle sind die Hotpads des PenCentra 130 mit einer Beschreibung ihrer Funktion aufgeführt.

Tabelle 2-2 PenCentra 130 Hotpads

Symbol	Name	Beschreibung
	Hotpad Hintergrund-beleuchtung	Dieses Hotpad ändert die Helligkeit der LCD-Hintergrundbeleuchtung, indem die folgenden Zustände durchlaufen werden: Color-Reflektiv-LCD (Anzeige für Außen/Innen): Niedrig ->Mittel ->Hoch ->Aus -> Niedrig... Color-Transmissiv LCD (Anzeige für Innen): Sehr niedrig -> Niedrig ->Mittel ->Hoch ->Sehr niedrig... Die Hotpad-Standardeinstellung entspricht der Stufe, die bei Einleitung des Suspend Modus gewählt war. Dieses Hotpad führt nicht zu einer wiederholten Ausführung der Funktion, wenn es festgehalten wird.
	Hotpad Hintergrund-beleuchtung	Beim Antippen wird der LCD-Kontrast immer um einen Schritt heller. Der Kontrastbereich umfasst 16 Schritte. Diese Hotpadfunktion wird nur einmal pro Betätigung ausgeführt.
	Hotpad Mehr Kontrast	Beim Antippen wird der LCD-Kontrast immer um einen Schritt dunkler. Der Kontrastbereich umfasst 16 Schritte. Die Hotpadfunktion wird so lange ausgeführt, wie das Hotpad betätigt ist
	Hotpad Rechte Maustaste	Wird dieses Hotpad angetippt, wird das nächste Tippen mit dem Stift vom Gerät als Klicken mit der rechten Maustaste interpretiert. Alle nachfolgenden Vorgänge werden jeweils als Anklicken mit der linken Maustaste interpretiert, es sei denn, vorher wurde dieses Hotpad wieder betätigt.

Tabelle 2-2   PenCentra 130 Hotpads (Fortsetzung)

Symbol	Name	Beschreibung
	Hotpad Lautstärke	Mit diesem Hotpad wird die Lautstärke des Signals für den eingebauten Lautsprecher und die Kopfhörer-Buchse eingestellt. Dieses Hotpad durchläuft die folgenden Zustände: Hoch ->Mittel ->Niedrig ->Aus -> Hoch ... Diese Hotpadfunktion wird nur einmal pro Betätigung ausgeführt.
1 2 3	**Programmierbare Hotpads #1, 2 und 3**	Wird eines der programmierbaren Hotpads angetippt, wird die zugehörige Anwendung gestartet. Läuft die zugehörige Anwendung beim Antippen des Hotpads bereits, wird diese Anwendung in den Vordergrund gebracht (sie wird nicht zum zweitenmal gestartet). Durch Konfiguration mit dem Programm "Hotpadbelegung" in der Systemsteuerung können Sie festlegen, welche Anwendung gestartet werden soll. Jedes programmierbare Hotpad kann bis zu fünf unterschiedliche Programme aufrufen. Diese Hotpadfunktion wird nur einmal pro Betätigung ausgeführt; mehrmaliges Drücken hat die gleiche Wirkung wie ein einzelnes Drücken.

Kapitel 3

Pflege und Wartung des PenCentra 130

Dieses Kapitel enthält Hinweise zur Pflege und Wartung des PenCentra 130 Pen Tablet.

Schützen des Bildschirms

Das PenCentra 130 Pen Tablet ist für eine lange Betriebsdauer ausgelegt. Die Verwendung einer Bildschirmschutzfolie trägt dazu bei, dass der Bildschirm so klar wie möglich bleibt. Eine Bildschirmschutzfolie bietet eine haltbare, austauschbare reflektionsfreie Schreibfläche, die den Bildschirm vor schädigenden Einflüssen schützt.

Weitere Bildschirmschutzfolien können Sie unter der Fujitsu-BestellnummerFMWSP6 (12-Pack) bestellen. Weitere Informationen zur Befestigung werden mit den Bildschirmschutzfolien mitgeliefert.

Vorsicht

Bei normaler Verwendung des Pen Tablet können sich kleine Schmutz- oder Staubpartikel auf der Stiftspitze ansammeln und den Bildschirm verkratzen. Um dies zu verhindern, achten Sie darauf, dass eine Bildschirmschutzfolie angebracht wird, bevor Sie mit dem Pen Tablet arbeiten. Für verkratzte Bildschirme, bei denen keine Bildschirmschutzfolie angebracht wurde, werden keine Garantieleistungen gewährt.

Anbringen einer Bildschirmschutzfolie

So bringen Sie eine neue Bildschirmschutzfolie an Ihrem Pen Tablet an:

1. Ist an Ihrem Bildschirm bereits eine Bildschirmschutzfolie angebracht, entfernen Sie diese, bevor Sie eine neue anbringen. Die Bildschirmschutzfolie ist mit einem dünnen Klebestreifen an den Kanten des Bildschirms befestigt. In einer Ecke der Bildschirmschutzfolie befindet sich eine Kerbe. An dieser Stelle können Sie die Bildschirmschutzfolie ganz leicht mit dem Fingernagel anheben und abziehen.

2. Beseitigen Sie Klebstoffreste von der Oberfläche des Bildschirms, indem Sie diese leicht mit einem weichen Baumwolltuch, das mit denaturiertem Alkohol befeuchtet ist, abwischen. Stellen Sie sicher, dass alle Folienreste vom Bildschirm entfernt wurden, bevor Sie eine neue Bildschirmschutzfolie anbringen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Das Reinigen der Bildschirmoberfläche mit denaturiertem Alkohol kann zu Schlierenbildung führen. Sind Schlieren vorhanden, polieren Sie die Bildschirmoberfläche leicht mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Das PenCentra 130 Pen Tablet ist **nicht wasserdicht**. Schütten Sie keine Flüssigkeiten auf das Gerät und waschen Sie es nicht mit einem nassen Lappen.

3. Ziehen Sie zunächst die Schutzbeschichtung von der klebenden Seite der neuen Bildschirmschutzfolie ab.

4. Setzen Sie die Bildschirmschutzfolie auf die Bildschirmoberfläche. Richten Sie dabei die Bildschirmschutzfolie mit der klebenden Seite zum Bildschirm hin aus. Die eingekerbte Ecke muss zur linken unteren Ecke des Bildschirms zeigen.

5. Ziehen Sie jetzt die Plastik-Schutzbeschichtung von der Vorderseite der Bildschirmschutzfolie ab.

6. Drücken Sie die Bildschirmschutzfolie mit Ihren Fingern auf den Bildschirm. Führen Sie dabei Streichbewegungen nach außen zu den Rändern aus. Nach 48 Stunden ist der Klebstoff vollständig ausgetrocknet. Um eine gute Abdichtung zwischen der Bildschirmschutzfolie und den Display zu gewährleisten, dürfen Sie die Bildschirmschutzfolie nach dem Anbringen nicht mehr vom Display abheben.

7. Entfernen Sie alle Rückstände, die sich eventuell hinter der Schutzbeschichtung angesammelt haben, von der offen liegenden Seite der Bildschirmschutzfolie. Verwenden Sie dazu ein weiches Baumwolltuch, das mit denaturiertem Alkohol befeuchtet ist. Wischen Sie die Bildschirmschutzfolie mit einem weichen, trockenen Tuch ab, um alle Klebstoffreste zu entfernen. Dies verhindert, dass die Stiftspitze quietscht, wenn sie über den Bildschirm geführt wird.

Die Bildschirmschutzfolie ist jetzt angebracht.

Aufbewahren des PenCentra 130

Bewahren Sie das PenCentra 130 Pen Tablet im Status Suspend auf. Achten Sie darauf, dass ein vollständig geladener Akku eingesetzt ist. Auch im Status Suspend versorgt der Akku des PenCentra 130 einige Komponenten des Geräts mit Strom. Wenn Sie das Gerät ohne eingesetzten Akku aufbewahren möchten, speichern Sie vor der Aufbewahrung alle Daten. Andernfalls kann es zu einem Verlust nicht gespeicherter Daten kommen.

Schützen des PenCentra 130 vor schädigenden Umwelteinflüssen

Das PenCentra 130 Pen Tablet ist für eine Verwendung in Umgebungen ausgelegt, wo es weder Regen, Feuchtigkeit, Spritzwasser, Schmutz oder Staubpartikeln ausgesetzt ist. In diesen Umgebungen bieten die optional erhältliche PenCentra 130 Feldtasche (Harsh Environment Case) (FMWCC36) und die PenCentra 130 Bildschirmschutzfolie (FMWSP6) einen gewissen Schutz und schützen auch vor physikalischen Beschädigungen durch Stöße oder Erschütterungen.

Beachten Sie jedoch, dass das Pen Tablet auch in der Feldtasche *nicht* wasserdicht, staubdicht oder tauchfest wird.

Auch in der Feldtasche lässt sich problemlos mit dem Pen Tablet arbeiten. Weitere Informationen zur PenCentra 130 Feldtasche sowie weitere Tragetasche und Gürteltasche erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Vermeiden von Überhitzung

Zu hohe Temperaturen können die Komponenten des Pen Tablet langfristig beschädigen. Um eine Überhitzung des PenCentra 130 zu vermeiden, dürfen Sie ihn nicht aufladen, wenn er sich in der Feldtasche befindet, es sei denn, er befindet sich im Suspend Mode oder ist ausgeschaltet.

Reinigen des Bildschirms

Wenn Sie den Bildschirm des Pen Tablet reinigen wollen, wischen Sie leicht mit einem weichen Baumwolltuch darüber, das mit Wasser oder denaturiertem Alkohol angefeuchtet ist. Die Verwendung von denaturiertem Alkohol kann zu Schlierenbildung führen. Sind Schlieren vorhanden, polieren Sie die Bildschirmoberfläche leicht mit einem weichen, trockenen Tuch.

Vorsicht

Das PenCentra 130 Pen Tablet ist nicht wasserdicht. Schütten Sie keine Flüssigkeiten auf das Pen Tablet und waschen Sie es nicht mit einem nassen Lappen.

Kapitel 4

Fehlersuche beim PenCentra 130

In den folgenden Abschnitten werden Lösungsmöglichkeiten für einige häufiger auftretende Probleme beschrieben. Sollte bei Ihrem PenCentra 130 Pen Tablet ein Problem auftreten, das Sie anhand dieser Beschreibung nicht beheben können, wenden Sie sich für weitere Unterstützung an Ihre zuständige Kundenberatung oder Ihren Händler. Wenn Sie Informationen zur Fehlersuche bei den Windows CE Services benötigen, klicken Sie auf die **Windows CE Services Hilfethemen** im Menü **Hilfe** im Ordner Mobile Geräte.

Das Gerät nimmt den Betrieb nicht wieder auf

Nimmt das Gerät den Betrieb nicht wieder auf, nachdem der Suspend Modus eingeleitet wurde, ist der Ladezustand eventuell auf einen kritischen Pegel abgesunken oder es liegt die wenig wahrscheinliche Möglichkeit vor, dass der Akku beschädigt ist. Schließen Sie zur Behebung dieses Problems entweder eine externe Stromversorgung (wie den Netzadapter) an oder setzen Sie einen geladenen Akku in das Pen Tablet ein.

Der Bildschirm ist dunkel oder schwer ablesbar

Wenn der Bildschirm Ihres PenCentra 130 Pen Tablet dunkel oder nicht ablesbar ist, überprüfen Sie Folgendes:

- Die Laufzeit für die Hintergrundbeleuchtung ist abgelaufen. Tippen Sie auf den Bildschirm, um das Display zu reaktivieren. Beachten Sie bitte, dass es sich hierbei um eine ganz normale Energiesparfunktion handelt.

- Die Helligkeit des Geräts ist zu niedrig eingestellt, so dass der Bildschirm zu dunkel wirkt. Stellen Sie die Helligkeit mit Hilfe des Hotpads Hintergrundbeleuchtung ein.

- *Nur für Farbreflektions-Systeme*: Die Kontrasteinstellungen des Displays sind möglicherweise extrem hoch oder niedrig eingestellt, so dass der Bildschirm dunkel erscheint. Versuchen Sie, die Kontrasteinstellung mit den Hotpads zu ändern. Beachten Sie bitte, dass der Display-Kontrast auch durch die Umgebungstemperatur beeinträchtigt werden kann. Eventuell müssen Sie den Kontrast des Displays regelmäßig korrigieren, um Temperaturschwankungen auszugleichen.

- Reagiert das Gerät nicht, wenn Sie kurz die Suspend/Resume-Taste drücken, halten Sie die Taste für einige Sekunden gedrückt.

- Stellen Sie sicher, dass die Akku-Abdeckung geschlossen ist.

Die Infrarot-Datenübertragung funktioniert nicht

Falls Sie Probleme bei der Datenübertragung zwischen Windows CE Geräten haben, beachten Sie folgende Punkte:

- Übertragen Sie immer nur eine Datei oder nicht mehr als 25 Kontaktkarten gleichzeitig. Weitere Informationen zu Kontaktkarten finden Sie in Kapitel 3 im Abschnitt ”Kontakte: Verfolgung von Freunden und Kollegen”.
- Kann die IrDA-Schnittstelle am Pen Tablet die IrDA-Schnittstelle am anderen Gerät ”sehen”? Zwischen der IrDA-Schnittstelle am Pen Tablet und der IrDA-Schnittstelle an dem anderen Gerät muss direkter Sichtkontakt bestehen.
- Der Abstand zwischen zwei Geräten muss weniger 1 Meter aber mehr als 5 cm betragen.
- Der Betrachtungswinkel der IrDA-Schnittstelle am Pen Tablet darf um nicht mehr als 15 Grad von der Sichtlinie zwischen der IrDA-Schnittstelle des Pen Tablet und der IrDA-Schnittstelle des anderen Geräts abweichen.
- Stellen Sie die Raumbeleuchtung entsprechend ein. Bestimmte Arten von Licht stören die Infrarot-Kommunikation (wie z.B. direktes Sonnenlicht). Versuchen Sie, an einen anderen Ort zu gehen oder die Beleuchtung zu verringern.

Das Pen Tablet reagiert nicht auf Stifteingaben

Reagiert das Pen Tablet nicht auf Eingaben mit dem Stift, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte:

Anmerkung: *Eine schnelle Überprüfung, ob der Stift reagiert, kann über das Hotpad für die Einstellung der Lautstärke erfolgen. Damit kann festgestellt werden, ob das Gerät nicht mehr reagiert, oder ob die Anwendung ”festgefahren” ist.*

- Stellen Sie sicher, dass die Spitze des Stiftes sauber ist. Tauschen Sie den Stift bei Beschädigungen aus.
- Schließen Sie, falls verfügbar, eine USB-Maus an das Gerät an und überprüfen Sie, ob es auf Klick-Befehle reagiert. Reagiert das Gerät nicht auf die Maus, ist möglicherweise die Anwendung oder das System abgestürzt. In diesem Fall muss ein Reset durchgeführt werden.

Das Pen Tablet reagiert nicht die Tastatur

Reagiert das Pen Tablet nicht auf die Tastatur, überprüfen Sie, ob Sie das Gerät vor der Benutzung der Tastatur in den Suspend Modus geschaltet und dann den Betrieb wieder

aufgenommen haben. Die Tastatur wird erst erkannt, wenn der Suspend Modus eingeleitet und dann der Betrieb wieder aufgenommen wurde.

Stift ist nicht kalibriert

Wählt der Stift einen anderen Bereich des Bildschirms als den Punkt, den Sie antippen, sollten Sie ihn neu kalibrieren. Lesen Sie hierzu im Abschnitt “Kalibrieren des Stiftes” nach.

Die Audiolautstärke ist zu leise

Wenn die Audiolautstärke beim Lautsprecher Ihres Pen Tablet oder beim externen Kopfhörer zu leise ist, müssen Sie folgende Punkte überprüfen:

- Vergewissern Sie sich, dass der mit dem Hotpad Lautstärke eingestellte Lautstärkepegel groß genug ist. Mit dem Hotpad Lautstärke können vier verschiedene Lautstärkestufen eingestellt werden. Tippen Sie es mehrmals an und stellen Sie fest, ob sich die Lautstärke erhöht.

- Stellen Sie sicher, dass sich die Lautstärke im Fenster Lautstärke und Sound der Systemsteuerung auf dem maximalen Wert befindet.

Probleme mit der Fernkommunikation

In diesem Abschnitt werden Situationen behandelt, die bei dem Versuch auftreten können, Ihren PenCentra mit anderen Informationsquellen zu verbinden. Schauen Sie bei Kommunikationsproblemen mit einem Desktop in der Hilfe zu Windows CE Services nach.

Wählen mit dem eingebauten Modem nicht möglich

- Überprüfen Sie bei Verwendung eines PC-Karten-Modems, dass das Modem fest sitzt und an den PenCentra und die Telefonbuchse angeschlossen ist.

- Vergewissern Sie sich, dass es sich um eine analoge Telefonleitung handelt. (Bei analogen Telefonleitungen werden Daten in analoger statt in digitaler Form transportiert. Bei privaten Telefonleitungen handelt es sich meistens um analoge Leitungen, während Telefonleitungen in Büros oftmals digitale Leitungen sind.)

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Wähleigenschaften richtig eingestellt haben.

- Stellen Sie sicher, dass das Modem auf den Wählton wartet. Wählen Sie **Start**, **Programme**, **Kommunikation** und dann**DFÜ-Netzwerk**. Tippen oder klicken Sie zur Auswahl auf die Verbindung und wählen Sie dann **Eigenschaften** aus dem Menü **Datei**. Wählen Sie im Dialogfeld **Verbinden über** die Schaltfläche **Konfigurieren** und dann die Registerkarte **Optionen**. Wählen Sie **Vor dem Wählen auf Wählton warten**.

- Erlauben Sie bei internationalen Anrufen eine längere Zeit für den Aufbau der Verbindung. Schalten Sie in der im vorigen Punkt beschriebenen Registerkarte **Optionen** die Option **Verbindungsaufbau abbrechen nach** oder vergrößern Sie die Anzahl der zulässigen Sekunden.

Wählen möglich, aber eine einwandfreie Verbindung kann nicht aufgebaut werden

- Stellen Sie sicher, dass das Netzwerk, mit dem Sie eine Verbindung aufbauen möchten, das Point-to-Point Protocol (PPP) unterstützt. PPTP-Verbindungen werden momentan noch nicht unterstützt. Ihr Internet Service-Provider oder Netzwerkadministrator kann dieses überprüfen.

- Überprüfen Sie, ob der Standort richtig ist. Wählen Sie **Start**, **Einstellungen**, **Systemsteuerung** und doppeltippen oder doppelklicken Sie auf das Symbol **Telefonie**. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Standort Ihrem momentanen Standort entsprechen, dass die Wählparameter richtig sind und dass Land und Ortsvorwahl stimmen.

Die Verbindung ist unzuverlässig

- Überprüfen Sie bei Verwendung eines PC-Karten-Modems, dass das Modem fest sitzt und an den PenCentra und die Telefonbuchse angeschlossen ist.

- Wartefunktion deaktivieren. Wählen Sie **Start**, **Einstellungen**, **Systemsteuerung** und doppeltippen oder doppelklicken Sie auf das Symbol **Telefonie**. Wählen Sie **Wartefunktion beim Wählen deaktivieren** und geben Sie den von Ihrer Telefongesellschaft angegeben Code zur Deaktivierung ein.

Netzwerkverbindung im Dialogfeld ActiveSync nicht aufgeführt

- Schließen Sie das Dialogfeld, warten Sie ein paar Minuten und versuchen Sie es noch einmal.

Anhang A

PenCentra 130 H/PC Pro Hardwarespezifikationen

In der folgenden Tabelle sind die allgemeinen Hardwarespezifikationen des PenCentra 130 H/PC Pro nach Kategorien geordnet angegeben.

PenCentra 130 Spezifikationen	
Physikalische Daten	
Abmessungen	226 mm x 165,5 mm x 33,6mm (8,9” x 6,5” x 1,3”)
Gewicht	0,91 kg mit Akku (2 lbs.)
Prozessordaten	
CPU	NEC VR4121-131
Prozessortakt	131 MHz
Speicher / Speicherspezifikationen	
Haupt-RAM	16 MB auf der Hauptplatine (max. 48 MB)
Maskiertes ROM	24 MB
Flash-ROM (nicht-flüchtiger Speicher)	8 MB auf der Hauptplatine (max. 16 MB)
Eingangs-/Ausgangsspezifikationen	
Display	• Innen/Außen Farb-Display 8” VGA (640 x 480), 256 Farben Color-Reflektiv-DSTN mit Beleuchtung • Farb-Display nur für Innen 8” VGA (640 x 480), 256 Farben Color-Transmissiv-DSTN mit Hintergrundbeleuchtung
Digitizer	• Resistiv, Touchscreen mit 10-bit-Auflösung • Haltbarkeit 1 Million Zeichen

PenCentra 130 Spezifikationen (Fortsetzung)	
Steuerung der Hintergrundbeleuchtung	Color-Reflektiv -Display (Innen/Außen): Niedrig-Mittel-Hoch-Aus (über Hotpad) Color-Transmissiv-Display (nur Innen): Sehr niedrig-Niedrig-Mittel-Hoch (über Hotpad) Die Hintergrundbeleuchtung übernimmt immer die letzte Einstellungimmer als Standard.
VGA-Controller	16-bit mit Hardware-Beschleuniger
VRAM	2 MB SDRAM
Schnittstellenspezifikationen	
PC-Kartensteckplätze	• Zwei Typ-II • PCMCIA Version 2.1 • 5 V/3,3 V, 500 mA max. Leistung • ”Radio Ready” für WAN PC-Karten-Radios
Modem	• Rockwell intern 56 Kbps (V.90/K56 Flex) Daten-/Faxmodem ohne Controller (nur Nordamerika) • RJ-11 Buchse oben am Gerät • Ring Wakeup (internes oder PC-Karten-Modem)
Eingebaute Schnittstellen	• USB-Host (Typ-A-Stecker) 5 V, 500 mA max. Strom • PS/2-Tastatur (volle Größe, 6-pin DIN-Stecker) 5 V, 500 mA max. Strom • RS-232C serielle Schnittstelle (DB-9 Stecker) Beachten Sie: Pin 9 der seriellen Schnittstelle liefert 5 Volt, maximal 500 mA; Pin 9 der seriellen Schnittstelle an der optionalen Docking Station liefert nicht 5 V. • RJ-11 Modem-Buchse • Gleichstromversorgung
Infrarot	IrDA Version 1.1 (FIR, 4 Mbps)

PenCentra 130 Spezifikationen (Fortsetzung)	
Audio	• PCM Sprachaufzeichnung und Playback (halb-duplex) • Mikrofon und Lautsprecher eingebaut • Mikrofon- und Lautsprecherbuchsen (3.5 mm)
Verschleißarme Docking-Kontakte	• USB-Host (5 V, 500 mA max. Strom) • RS-232C seriell Beachten Sie: Pin 9 dieser seriellen Schnittstelle liefert nicht 5 Volt. • PS/2-Tastatur (5 V, 500 mA max. Strom) • DC-in
Benutzer-Controls	• Hotpads: Helligkeit, Kontrast, Lautstärke, rechte Maustaste, programmierbar (3) • Suspend/Resume (ein/aus) -Taste • Aufnahmetaste • Reset-Taste • Benachritigungs-Taste
Statusanzeigen (LEDs)	• Meldung • Ladevorgang • Akkuladung niedrig

PenCentra 130 Spezifikationen (Fortsetzung)	
Spezifikationen zur Stromversorgung	
Hauptakku	• Austauschbar, Lithium-Ionen • 10,8 V @ 1300 mAh • Abmessungen: 6,3” x 1,0” x 0,5” • Gewicht: 150 g (5,25 oz.) • Während des Betriebs austauschbar • Ladezeit: 90 Minuten (90%) • Betriebsdauer: Betrieb bis zu 10 Stunden je nach Hintergrundbeleuchtung und Anwendung • Betriebsdauer Suspend-Modus: 5 Tage.
Pufferakku	• Eingebaut NiMH, 3,6 V @ 70 mAh • Ladezeit: 90% - 2 Tage, 100% - 4 Tage • Wird bei eingeschaltetem Gerät automatisch über den Hauptakku geladen. • Betriebsdauer Suspend-Modus (voll geladener Sicherungsakku, leerer Hauptakku): 2 Tage
Sonstige Spezifikationen	
Zuverlässigkeit	• 50.000 Stunden MTBF • Robustes Lexan-Gehäuse mit Gummi-Handgriffen • Durchbruch-Klappe für serielle Schnittstelle
Sicherheitseinrichtungen	• Steckplatz für Kensington-Schloss • Möglichkeit für Passworteingabe

Anhang B

Glossar

Netzadapter
Ein Adapter für externe Stromversorgung (keine Akkuversorgung) für den PenCentra 130 H/PC.

ActiveSync
Eine Komponente der Windows CE Services, die den Datenabgleich zwischen Ihrem PenCentra 130 und einem Desktop-Computer ermöglicht, wenn Sie entfernt arbeiten. Sie können den Typ der abzugleichenden Daten angeben.

Application-Manager
Die Funktion der Windows CE Services, mit der Sie Software auf Ihren PenCentra 130 aufspielen und entfernen können. Klicken Sie im Fenster Mobile Devices auf Tools und dann auf Application-Manager.

Termin
Ein Eintrag im Kalender.

Anlage
Eine an Ihre E-Mail-Mitteilung angehängte Information.

Sicherungsdatei
Ein Duplikat der Programmdaten auf Ihrem PenCentra 130. Diese Datei enthält nicht die im ROM gespeicherten Informationen und Einstellungen wie zur werksmäßig installierten Software. Verwenden Sie die Sicherungsdatei, wenn Sie Ihren PenCentra 130 nach Beschädigung oder Verlust von Systemdaten oder nach einem Full-Reset wieder in den vorherigen Status versetzen möchten.

Baudrate
Die Geschwindigkeit, mit der ein Modem Daten überträgt. Beim PenCentra 130 ist sie standardmäßig auf 19200 Kb/sec eingestellt.

Kalibrierung
Das Verfahren zur Festlegung des Zusammenspiels zwischen Stift und Touchscreen. Sie können die Einstellungen für die Bildschirmausrichtung und für das Doppeltippen mit dem Stift kalibrieren.

COM-Schnittstelle
Siehe *Kommunikationsschnittstelle*.

Befehlsleiste
Die bei Windows CE verwendete Kombination aus Symbolleiste und Menüleiste.

Kommunikationsschnittstelle
Eine serielle Kommunikationsschnittstelle zum Anschluss von mobilen Geräten, Modems und Drucker.

Verbindung
Die Fähigkeit, mit einem anderen Gerät, Computer oder dem Internet über eine serielle Schnittstelle, eine Infrarotverbindung, das Ethernet oder eine Telefonverbindung zu kommunizieren.

Daten
Informationen, die in einer der Windows CE Programmdateien gespeichert sind.

Desktop-Computer
Ein Computer mit Microsoft Windows 95/98 oder Windows NT, an den Sie Ihren PenCentra 130 anschließen.

Telefonverbindung
Eine Verbindung zwischen Ihrem PenCentra 130 und einem entfernten Computer mit Hilfe eines Modems. Sie können eine Verbindung zu einem ISP, einem Netzwerk oder einem an ein PC angeschlossenes Modem aufbauen.

Direktverbindung
Eine Verbindung zwischen Ihrem PenCentra 130 und einem anderen Computer mit Hilfe eines seriellen Kabels oder einer Infrarotschnittstelle.

Download
Der Vorgang der Datenübertragung von Ihrem Desktop-Computer auf den PenCentra 130.

E-Mail
Mitteilungen und sonstige Informationen, die Sie versenden oder im Posteingang empfangen.

Explorer-Fenster
Das Fenster, das erscheint, wenn Sie auf ein Gerätesymbol im Fenster Mobile Devices doppelklicken. Im Explorer-Fenster, ein Bestandteil der Windows CE Services, können Sie Dateien anschauen und zwischen Ihrem PenCentra 130 und dem Desktop-Computer hin- und herkopieren.

Dateiumwandlung
Der Vorgang der Umwandlung von Windows-kompatiblen Dateien auf Ihrem Desktop-Computer in Windows CE-kompatible Dateien auf Ihrem PenCentra 130 und umgekehrt.

FPSI
Fujitsu Personal Systems, Inc. (www.fpsi.fujitsu.com).

Full-Reset
Siehe *Reset*.

HEC
Eine optionale Feldtasche (Harsh Environment Case), die besonderen Schutz für den PenCentra 130 bietet.

IMAP4
(Internet Message Access Protocol) Ein E-Mail Protokoll, das von einigen Mail-Servern unterstützt wird. Bei der Verwendung von IMAP4 werden die auf Ihrem Desktop-Computer oder PenCentra 130 angelegten Ordner auf den Mail-Server gespiegelt, so dass der Inhalt der Ordner für jeden Computer mit Zugriff auf Ihren Mail-Server zugänglich ist.

Posteingang-Abgleich
Eine Funktion der Windows CE Services, die den Abgleich von Mail zwischen Ihrem PenCentra 130 und dem Desktop-Computer erlaubt. Ihr Computer muss eingeschaltet sein und unter Microsoft Exchange 5.5 oder Outlook 97/98 betrieben werden.

Posteingang-Transfer
Eine Funktion in Microsoft Outlook und Microsoft Exchange, die einen Transfer von E-Mail-Mitteilungen zwischen PenCentra 130 und Desktop-Computer erlaubt.

Internetanschluss
Eine Kommunikationsmethode zum Aufbau einer Verbindung zwischen Ihrem PenCentra 130 und einem Server, der den Zugang zum Internet ermöglicht, normalerweise ein ISP.

Internet Service Provider (ISP)
Eine Firma, die den Zugang zum Internet anbietet.

Intranet
Ein Netzwerk für den Informationsaustausch innerhalb eines Unternehmens oder einer Organisation.

IrDA (Infrarot)-Verbindung
Eine Verbindung zwischen Ihrem PenCentra 130 und einem anderen Computer oder Gerät (z.B. einem Drucker) über die IR-Schnittstelle an jedem Gerät.

JOT
Die Software zur Zeichenerkennung auf Ihrem PenCentra 130. (Entwickelt von Communications Intelligence Corporation: www.cic.com)

Lokaler Ordner
Ein Ordner, auf den nur von dem Ort zugegriffen werden kann, an dem er erstellt wurde. Bei POP3 ist jeder Ordner, den Sie auf Ihrem PenCentra 130 anlegen, ein lokaler Ordner, und jede in ihm enthaltene Mitteilung kann nur vom PenCentra 130 aus angeschaut werden.

Message Header
Eine Zeile mit zusammenfassenden Informationen über Absender und Betreff bei einer E-Mail-Mitteilung.

Mobiles Device
Ein Computer unter Microsoft Windows CE.

Ordner Mobile Devices
Der Ordner auf dem Desktop-Computer, der die Komponenten von Windows CE Services enthält.

Modem-Karte
Siehe *PC-Karte*.

Ordner Eigene Dateien
Der Ordner, in dem die auf Ihrem PenCentra 130 angelegten Dateien gespeichert werden. Den Inhalt dieses Ordners können Sie im Explorer-Fenster der Windows CE Services ansehen.

Netzwerkverbindung
Eine Verbindung zwischen Ihrem PenCentra 130 und einem Netzwerk mit Hilfe einer in den PenCentra 130 eingesetzten Ethernet-Karte.

OEM
Fabrikabnehmer (Original Equipment Manufacturer). Der OEM für den PenCentra 130 ist FPSI.

Ordner Offline
Bei der Verwendung von IMAP4, ein Ordner mit Mitteilungen, die beim Online- oder Offline-Betrieb zur Verfügung stehen.

Partnerschaft
Der Vorgang des Aufbaus einer Verbindung zwischen Ihrem Desktop-Computer und dem PenCentra 130 für einen Abgleich oder eine Übertragung von Daten. Ihr PenCentra 130 kann Partnerschaften mit bis zu zwei Desktop-Computern haben.

PC-Karte
Eine herausnehmbare Karte wie Modem-, Ethernet- oder Speicherkarte, die der PCMCIA-Spezifikation entspricht.

PC Direkt verbindung
Das Programm auf Ihrem PenCentra 130, das Sie zur Verbindung und zum Abgleich mit einem Desktop-Computer unter Benutzung eines seriellen Kabels oder der IR-Schnittstelle verwenden.

POP3
(Post Office Protocol) Ein E-Mail Protokoll, das von den meisten Mail-Servern unterstützt wird.

Schnittstelleneinstellungen
Die Einstellungen zur Konfiguration einer Kommunikationsschnittstelle bei einem Computer.

PPP
(Point-to-Point Protocol) Das Protokoll, das Ihr PenCentra 130 zur Kommunikation mit dem Netzwerk-Server Ihres Service Providers verwendet.

RAM
Random Access Memory

ROM
Read-only Memory

RAS (Remote Access Service) Konto
Ein Netzwerk-Konto, das Ihrem PenCentra 130 den Fernzugriff auf Ihr Unternehmensnetzwerk ermöglicht.

Remoteverbindung
Eine Verbindung zwischen Ihrem PenCentra 130 und einem entfernten Computer. Sie bauen eine Fernverbindung über ein Modem oder eine Ethernet-Karte auf.

DFÜ-Netzwerk
Der Ordner aus Windows CE, über den Sie eine Telefonverbindung zwischen einem mobilen Gerät und einem entfernten Computer aufbauen.

Reset
Je nach Status Ihres PenCentra 130 ist dies ein Vorgang, der entweder zu einem Neustart des Systems führt oder alle im RAM gespeicherte Daten löscht.

Zurücksetzen
Den PenCentra 130 in den Status zurückversetzen, den er beim Sichern hatte. Dazu gehört das Kopieren der Sicherungsdaten auf den PenCentra 130.

Serielles Kabel
Ein Kabel zur Verbindung Ihres PenCentra 130 mit einem Desktop-Computer.

Serielle Verbindung
Eine Verbindung zwischen Ihrem PenCentra 130 und einem Desktop-Computer oder einem externen Modem mit Hilfe eines seriellen Kabels.

Schieberegler
Die vertikale Doppelleiste in der Befehlsleiste zur Umschaltung zwischen der Anzeige der Schaltflächen der Symbolleiste und der Menünamen.

Stift
Ein Zeigegerät zur Auswahl (Tippen) und Eingabe von Informationen auf dem Touchscreen.

Abgleich
Der Vorgang des Vergleichens von Daten auf Ihrem PenCentra 130 mit entsprechenden Daten auf Ihrem Desktop-Computer und die Aktualisierung eines der beiden Computer mit den neusten Daten.

Synchronisations-Service
Eine Funktion der Windows CE Services, die den Abgleich von bestimmten Informationen

zwischen Ihrem PenCentra 130 und dem Desktop-Computer erlaubt. Sie können Termine, Kontakte, Aufgaben, E-Mail-Mitteilungen und Dateien abgleichen.

TCP/IP
(Transmission Control Protocol/Internet Protocol)
Das Protokoll, das Ihr PenCentra 130 für Fernkommunikation verwendet.

Symbolleiste
Eine Leiste oben am Bildschirm mit Schaltflächen für die Durchführung bestimmter Aufgaben.

Touchscreen
Der berührungsempfindliche Bildschirm Ihres PenCentra 130, der die Position einer Berührung auf seiner Oberfläche erkennen kann (normalerweise über einen Stift ausgeführt), und diese Berührung in eine gewünschte Aktion umsetzt (wie das Markieren einer Auswahl oder das Bewegen des Cursors).

Windows CE Services
Das Programm für den Desktop-Computer zum Abgleich, zur Übertragung und zur Verwaltung von Daten und Dateien zwischen Ihrem PenCentra 130 und dem Desktop-Computer. Sie öffnen die Windows CE Services durch Doppelklicken auf den Ordner Mobile Geräte.

Index

V

W

Z